



Protokoll zum 1. Außerordentlichen Plenum des Student*innenRates im Wintersemester 2024/25

22.10.2024 um 19:15 Uhr

Ort: Felix-Klein Hörsaal, 5. Etage Neues Augusteum,

Campus Augustusplatz, Universität

Leipzig

Falco Hufkens

Lara Blum

Tilman Köhler

Tagesordnung für den 22.10.2024

Sitzungsleitung: Lara Blum, Madelaine Elenor Weller

Protokoll: Leo Wossidlo

Beginn der Sitzung: 19:25 Uhr

Pause von 21:15 Uhr bis 21:50 Uhr

Schluss der Sitzung: 0:15 Uhr

1)	Begrüßung.....	3
2)	Inforundlauf.....	3
3)	Plenumsorganisation.....	3
3.1)	Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	3
3.2)	Beschluss der Tagesordnung.....	3
3.3)	Sitzungsleitung.....	3
3.4)	Forschungs- und Transferkommission.....	4
4)	Referatswahlen.....	4
4.1)	Wahlvorstand.....	4
4.2)	Referat für FSR-Kommunikation.....	4
4.3)	Referat für Gesundheitsförderung und Sport.....	6
4.4)	Referat für Lehre und Studium.....	9

4.5)	1. Wahlgang.....	10
5)	Gremien-Wahlen.....	11
5.1)	Ausschuss für Hochschulpolitik.....	11
5.2)	Haushaltsausschuss.....	11
5.3)	Ergebnisse 1. Wahlgang.....	11
5.4)	Digitalisierungsausschuss.....	12
5.5)	Sozialausschuss.....	13
5.6)	Awarenessausschuss.....	13
6)	Referatswahlen.....	13
6.1)	Wahlvorstand.....	13
6.2)	Referat für Antirassismus.....	14
6.3)	2. Wahlgang.....	15
5)	Gremien-Wahlen.....	15
5.7)	Ausschuss für Plenumsorganisation.....	15
5.8)	Studienkommission des Sprachenzentrums.....	15
5.9)	Rektoratskommission Lehre, Studium und Prüfung.....	16
6)	Referatswahlen.....	17
6.4)	Ergebnisse 2. Wahlgang.....	17
5)	Gremien-Wahlen.....	17
5.10)	Nachhaltigkeitskommission.....	17
5.11)	Ständige Kommission der Universität zur Untersuchung von Vorwürfen wissenschaftlichen Fehlverhaltens.....	18
5.12)	Kommission für Zweitstudiengebühr.....	18
5.13)	Hochschulentwicklungskommission.....	18
5.14)	Universitärer Wahlausschuss.....	18
5.15)	Prüfungsausschuss des Sprachenzentrums.....	18
	Abstimmung Wahl von Caroline: Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.....	18
5.16)	Landessprecher*innenrat der KSS.....	18
5.17)	Mitgliederversammlung des Vereins zur Unterstützung der KSS.....	19
5.18)	Arqus Student Council.....	19
7)	Sonstiges.....	19

1) Begrüßung

Lara (SL¹): Begrüßung. Hinweise für die Sitzung.

¹ Sitzungsleitung

2) Inforundlauf

- Lukas (Finanzen): Informationen zur Finanzeinweisung kommen bald nochmal per Mail. Laura übernimmt zum November, damit ist die Mitarbeitenden Stelle frei. Die Stelle ist sehr wichtig, mit 10h/Monat und 13,50€/h. Meldet euch bei Interesse oder wenn ihr Leute kennt die Interesse haben. Nächste Woche erste Lesung des 2. NHHP, Vorstellung des Dokumentes im Plenum.
- Lara (SL): Rückzug der Kandidatur von Maya für die Beauftragung für Antifaschismus. 6.1 wurde bereits behandelt.

3) Plenumsorganisation

3.1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stimmberechtigte Mitglieder: 51

Anwesende Mitglieder: 34

Prozentzahl: 66,67%

Beschlussfähigkeit: gegeben

2/3-Beschlussfähigkeit: gegeben

3.2) Beschluss der Tagesordnung

- Lone (FSR-Kom): Vertagung der Wahl Kultur Referat, sowie Vertagung des 6.2
- Madelaine (SL): Sitzungsleitung als neuen 3.3
- Leo (Jura): 5.12 als neuen 3.4, da es noch durch den Senat bestätigt werden muss.
- Aiman (Sport): 4.5 zum ersten Wahlgang.
- Lara (SL): Kandidat:innen für 4.3 und 4.6 sind krank, sollte auf die nächste Sitzung vertagt werden.
- Madelaine (SL): Vorschlag nur ein Wahlvorstand und Wahlen 4.2, 4.5 und 4.10 in einen Wahlgang. Danach 4.8 als zweiten Wahlgang sobald die Person anwesend ist als neuen 6.1.

Abstimmung Beschluss der Tagesordnung: Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

3.3) Sitzungsleitung

01.10.2024 bis 31.03.2024

4 Student*in (von 4) – 50% FLINTA*-Quote

- Madelaine (SL): Vorstellung der Sitzungsleitung.
- Lara (SL): Vorstellung der Sitzungsleitung aus Perspektive der GF².
- Madelaine (RGL): Kandidatur. Schon seit fast 1 Jahr Sitzungsleitung. Macht sehr viel Spaß.
- Lukas (Finanzen): Kandidatur. Entsendet für FSR Medizin seit fast 6 Jahren. Noch nie in der Sitzungsleitung. Ab übernächster Sitzung „nur“ ein Plenumsmitglied.

² Geschäftsführung

Abstimmung über die Wahl von Madelaine und Lukas (offen und im Block):
Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

3.4) Forschungs- und Transferkommission

01.10.2024 bis 31.03.2024

1 Student*in (von 1)

Leo (Jura): Vorstellung des Gremiums. Kandidatur.

Abstimmung über die Wahl von Leo (offen): Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

4) Referatswahlen

4.1) Wahlvorstand

James (Inklusion/AnAm): Kandidatur. Hat Lust das wieder zu machen.

Falco (GF/Germanistik): Kandidatur. Hat Bock wieder eine Wahl auszuzählen.

Lara (GF/ALuTi): Kandidatur. Wollte immer schonmal Wahlvorstand machen.

Jannik (BioPharm): Kandidatur. Würde es wieder machen.

Abstimmung über die Wahl von James, Falco, Lara und Jannik (offen und im Block):
Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

4.2) Referat für FSR-Kommunikation

Kandidatur Bethany Knobloch

Vorstellung Bethany: Pronomen sie/ihr. Studiert im 7. Semester im B.A. Amerikanistik. Seit 2 Jahren in studentischer Selbstverwaltung. Vernetzung mit FSRä und anderen Stellen der Uni war sehr gut.

Bethanys Antworten auf die allgemeinen Fragen:

Frage 1 - Bist du Mitglied in der Verfassten Studierendenschaft, Parteien, Vereinen, Damenverbindungen oder Burschenschaften, Jugendverbänden etc.? Einer Mitgliedschaft im Sinne dieser Frage steht eine Anwartschaft gleich.

Aus Datenschutzgründen wird die Antwort auf diese Frage nicht im Protokoll vermerkt.

Frage 2 - Welche konkreten oder auch noch unkonkreten Ziele möchtest du während deiner Amtszeit verfolgen? Was wäre dir besonders wichtig?

Keine so konkreten Ziele bis jetzt, keine super neue Vision. Das Motto ist der Weg ist das Ziel. Zuerst einmal eine vernünftige Einarbeitung und herausfinden, was in konkreten Situation getan werden kann. Zu Beginn sollen alle FSRä besucht werden. Einige sind schon bekannt, wie z.B. in der Philologie, andere vor allem die Naturwissenschaften noch nicht so. Erstmal soll ein Überblick geschaffen werden, wo die Probleme und Unterschieden, was an den Instituten passiert usw. Nach dem alle kennengelernt sind, soll beratend zur Seite gestanden werden und geholfen werden bei Kooperation zwischen FSRä in einer vermittelnden Rolle. Dazu die üblichen FSR Kommunikation Aufgaben, wie Plenumsversorgung, Vernetzungstreffen und Erstbeutel. Außerdem soll mehr auf Angebote für FSRä aufmerksam gemacht werden. Vielleicht auch 2 verschiedene Vernetzungstreffen zum selben Thema anbieten. Außerdem soll sich Datenschutz eingearbeitet werden, da Teil des Referates auch die Position des:der Datenschutzbeauftragten ist.

Frage 3 - Es gibt Themen, mit denen der StuRa konfrontiert wird, die über die Verantwortung eines einzelnen Referates hinaus reichen. Könntest du dir vorstellen, dich in solchen Fällen weitergehend zu engagieren, und wie stellst du dir dann und im Allgemeinen die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des StuRa, der Fachschaftsräte und weiterer Engagierter vor?

Das Referat kann absolut gut mit anderen Referaten zusammenarbeiten. Es ist dabei nicht wirklich Themen gebunden, sondern kann gut als Multiplikator für andere Referate bieten, die eher Themen gebunden sind. Auch kann sich zu den relevanten FSRä gewandt werden, um sie auf Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Außerdem großes Potential mit den ROEF³

Frage 4 - Nicht jedes Referat bedeutet auch ein explizit politisches Amt. Inwieweit hältst du dein Amt für ein politisches Amt? Und wenn ja, welche Politik würdest du in dein Amt einbringen?

Irgendwie schon, irgendwie nicht. Es ist Teil der studentischen Selbstverwaltung. Es gibt politischere Referate, das Referat ist nicht Themen gebunden. Es gibt aber keine Parteipolitik, die eingebaut werden wird. Es kann multiplizierend wirken für die politischen Themen anderer Referate. Gemeinsam mit anderen Referaten würde Politik in Sinne des StuRas und der Studierendenschaft stattfinden.

Beths Antworten auf die Fragen des Plenums:

Frage 1 - Viele Referate des StuRa (wie im letzten Plenum in den Bewerbungen bereits gehört) wollen in direktem Austausch mit den Fachschaftsräten treten. Inwiefern macht das das Amt des Referenten für FSR Kommunikation redundant?

Es macht es nicht redundant. Die anderen Referate werden wissen, was sie tun. Die FSR Kommunikation kann noch ein bisschen aushelfen

Frage 2 - Hast du in deiner Zeit im Fachschaftsrat schon mit anderen FSRä kooperiert? Wenn ja, mit welchen? An welchen Veranstaltungsarten hast du dabei schon mitgewirkt ?

Kooperiert nur mit den philologischen FSRä. Zu erwähnen ist das PhiloFest, sonst machen wir viel mit den KlaPhiRos. Manche nette Barabende.

Frage 3 - Warst du schon bei FSR - Vernetzungen dabei? Zum Beispiel FSR Vernetzungstreffen, Konvent der Philologie oder der Bundesfachschaftentagung?

Ja, schon bei FSR Vernetzungstreffen dabei. Nicht immer, aber eine Hand voll Jahre. Auch immer mal wieder bei dem Konvent unserer Fakultät. Von BuFaTa bei uns noch nie was gehört.

Frage 4 - Welcher Bereich des Referats interessiert dich am meisten und warum?

Wer die Bewerbung gelesen hat, hat wahrscheinlich gemerkt, dass es die Vernetzung ist. Sonst auch die Mediationseffekt.

Frage 5 - Planst du wieder Vernetzungstreffen und wenn ja in welchem Abstand (falls du da schon eine Idee hast)?

³ Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Plant wieder Vernetzungstreffen. Es waren jetzt glaube ich immer alle 2 Monate, würde das so beibehalten. Vielleicht aber auch monatlich, wenn es die Nachfrage danach gibt. Erstmal aber so 2 Monate Abstand.

Beths Schlusswort: Würde sich über das Vertrauen freuen und gerne mit allen FSRä zusammenarbeiten.

Keine Personaldebatte.

4.3) Referat für Gesundheitsförderung und Sport

Kandidatur Aiman Selim

Vorstellung Aiman: Entsendet vom FSR Sport. War bereits 3-4 Monate im Referate. Danke das ihr mich gewählt hattet. Im 9. Hochschulse semester, vorher Bachelor in Mainz, jetzt seit ein Jahr im Lehramtsstudium Sport/Englisch. Würde es gerne nochmal machen. Auf 3-4 Seiten Bewerbungsschreiben ist alles erklärt, was bereits im Referat passiert ist.

Aimans Antworten auf die allgemeinen Fragen:

Frage 1 - Bist du Mitglied in der Verfassten Studierendenschaft, Parteien, Vereinen, Damenverbindungen oder Burschenschaften, Jugendverbänden etc.? Einer Mitgliedschaft im Sinne dieser Frage steht eine Anwartschaft gleich.

Aus Datenschutzgründen wird die Antwort auf diese Frage nicht im Protokoll vermerkt.

Frage 2 - Welche konkreten oder auch noch unkonkreten Ziele möchtest du während deiner Amtszeit verfolgen? Was wäre dir besonders wichtig?

Sehr gute Frage. Bereits 3-4 Seiten Bewerbungsschreiben dazu geschrieben. Gerne ein gemeinsames Event mit der HTWK Leipzig. Dabei schon zusammen gesessen mit den Sport Referent der HTWK. Neben einen sehr großen Event sind auch kleinere Dinge möglich. Daneben auch Gesundheitsförderung Maßnahmen, dazu im Kontakt mit dem FSR Psychologie und den Beauftragten der Uni zum Thema Mental Health. Auch bald Gespräch mit Uni verantwortlichen über Tagegeld. Auch mit der Mensa zum Thema mehr Gesundes Essen.

Frage 3 - Es gibt Themen, mit denen der StuRa konfrontiert wird, die über die Verantwortung eines einzelnen Referates hinaus reichen. Könntest du dir vorstellen, dich in solchen Fällen weitergehend zu engagieren, und wie stellst du dir dann und im Allgemeinen die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des StuRa, der Fachschaftsräte und weiterer Engagierter vor?

Gesundheitsförderung und Sport sind sehr globale Themen die alle betrifft. Jeder FSR kann ein Sportturnier organisieren, dabei gerne unterstützen. Auch gerne Konzepte zur Verbesserung von Nerven aufreibenden Studiengänge unterstützen. Bei Anliegen sehr offen.

Frage 4 - Nicht jedes Referat bedeutet auch ein explizit politisches Amt. Inwieweit hältst du dein Amt für ein politisches Amt? Und wenn ja, welche Politik würdest du in dein Amt einbringen?

Es wird oft gesagt Sport ist unpolitisch. Die Debatte darüber das Politik und Sport sehr nah verbunden sind ist schon sehr alt. Während der EM haben wir alle gesehen, was in Leipzig abgeht. Sport und Politik ist sehr nah miteinander verbunden.

Aimans Antworten auf die Fragen des Plenums:

Frage 1 - Was hast du mit dem Tagegeld vor?

Sehr interessante Frage, um diese ordentliche zu bearbeiten muss man viel Vorwissen haben. Die Uni Leipzig ist Nr. 2 was Sport angeht. Nr. 1 ist Köln. Deren Gelder sind wesentlich höher. Die Uni Chemnitz hat ein Budget von etwa 2000-3000€ bei, der es eine feste Regelung gibt, wie viel die Leute die hin reisen selber zahlen müssen. Wer weiter weg fährt sollte mehr Geld bekommen, nicht ein festes Tagesgeld für alle. Will versuchen einen höheren Betrag von der Uni herauszuholen.

Frage 2 - Bei deiner Wahl im Juni sagtest du, dass wir dich an deinen Errungenschaften des Jahres messen sollen. Was konntest du konkret die letzten 4,5 Monaten anstoßen?

Auf 3-4 Seiten Bewerbungsschreiben geschrieben, was alles gemacht wurde. Die Frage ist dort und in Rechenschaftsbericht beantwortet.

Frage 3 - Muss man im Sport FSR sein oder Sport überhaupt studieren um das Amt gut ausüben zu können?

Nein, muss nicht im FSR Sport sein. Es sind wenig konkrete Sachen, wofür man ein SpoWi Studium braucht. Es ist nicht verkehrt, wenn jemand der Psychologie oder Medizin studiert das macht.

Frage 4 - Wie schätzt du deine persönlichen Ressourcen im Bereich der Konfliktbewältigung ein?

Weiß nicht genau wie das gemeint ist. Ich glaube die Frage ist wie Konflikte im Plenum und Team verbessert werden sollen. Sehr offen die Problematik in Zukunft anzugehen. Es wäre schöne, wenn wir weniger persönliche Attacken begehen.

Frage 5 - Deine Bewerbung spricht viel von Sportevents, ist dies nicht redundant mit den Angeboten des Zentrums für Hochschulsport?

Wir haben z.B. die Uni Liga, die sich vor allem auf junge Männer fokussiert. Es wäre schön, wenn wir Großevents für die Gesamte Unis haben. Wäre schön, wenn wir alle zusammen Spaß haben könnten. Es geht nicht darum das irgendwer am besten Sperrwurf kann, sondern das man irgendwie dabei Spaß haben kann.

Frage 6 - Werden Barrierefreiheit und Inklusion in deinem Amt eine Rolle spielen?

Ja, werden sie.

Aimans Schlusswort: Danke das ihr mich letztes mal gewählt habt. Gesundheitsförderung und Sport sind sehr wichtig. Sport hat einen sehr hohen gesellschaftlichen Stellenwert. Danke auch an Tilman für die Einführung und Lukas für das konstruktive Gespräch zum Tagegeld. Außerdem an die Sportreferenten von anderen Hochschulen die unterstützt haben.

Es wird eine Personaldebatte beantragt.

Es wird beantragt das Aiman der Personaldebatte beiwohnen darf.

Abstimmung über die Beteiligung von Aiman: Mehrheit / 2 / 10 > angenommen.

Die Personaldebatte taucht nicht im regulären Protokoll auf.

4.4) Referat für Lehre und Studium

Kandidatur David Rennert

Vorstellung David: Bereits Referent für Lehre und Studium. Studiert PoWi und ist kooptiertes Mitglied im FSR PoWi.

Davids Antworten auf die allgemeinen Fragen:

Frage 1 - Bist du Mitglied in der Verfassten Studierendenschaft, Parteien, Vereinen, Damenverbindungen oder Burschenschaften, Jugendverbänden etc.? Einer Mitgliedschaft im Sinne dieser Frage steht eine Anwartschaft gleich.

Aus Datenschutzgründen wird die Antwort auf diese Frage nicht im Protokoll vermerkt.

Frage 2 - Welche konkreten oder auch noch unkonkreten Ziele möchtest du während deiner Amtszeit verfolgen? Was wäre dir besonders wichtig?

In der Bewerbung ist als Hauptgrund erwähnt, dass manche Prozesse in Bereich von Lehre und Studium langwierig sind. Viele Prozesse sind gestartet, die noch nicht abgeschlossen sind. Größter Punkt ist die Neuausrichtung des SQ-Bereichs. Die meisten sollten wissen, dass der Prozess läuft, da FSR dazu eingeladen werden. Da soll weitergeführt werden, auch da die Kommunikation mit dem Prorektor sehr gut ist. Auch ist die Systemakkreditierung immer noch andauernd. Es ist nett das auch als StuRa Referent mitbegleiten zu können. Das Gutachten hat sehr tief eingreifende Probleme aufgezeigt. Es sind wenig konstruktive Vorschläge in Raum wie studentische Mitbestimmung aussehen kann. Auch die Haushaltslage ist relevant, aufgrund der Streichungen. Wir sollten auch für kleine Fächer eintreten und dafür das sie eine hohe Qualität haben. Auch Tutorien sollen gestärkt werden. Wir müssen auch viel Druck aufs Land aufbauen, da es nicht immer nur Schuld des Rektorats ist. Es soll stark im Austausch mit den Fachschaften getreten werden. Die Debatten im Haushaltsausschuss des Senats müssen mit mehr Öffentlichkeit stattfinden. Außerdem gibt es einen sehr hohen Beratungsbedarf, vor allem vor und während der Prüfungsphase. Es geht um Drittversuche, Plagiatsversuche, nicht anerkannten Krankmeldungen. Das Ganze ist sehr Zeit aufwendig, es war nicht möglich dort alle zu beantworten. Es ist wichtig das es Workshops gibt, um den FSRä die Qualifikation näher zu bringen um sich mit den Thema beschäftigen zu können. Es macht es auch schwierig, dass es viele unterschiedliche Arten von Prüfungen gibt. Dort wäre eine Rahmenprüfungsordnung sehr wichtig. Das dauert sehr lange, auch weil es Profs mehr Arbeit macht. Der wichtigste Teil ist die Politik. Das Rektorat und Landesregierung versuchen immer wieder in unserer Arbeit einzugreifen, als Referent dafür eingetreten werden, das wir freien davon und von rechtsextremen Strukturen bleiben.

Frage 3 - Es gibt Themen, mit denen der StuRa konfrontiert wird, die über die Verantwortung eines einzelnen Referates hinaus reichen. Könntest du dir vorstellen, dich in solchen Fällen weitergehend zu engagieren, und wie stellst du dir dann und im Allgemeinen die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des StuRa, der Fachschaftsräte und weiterer Engagierter vor?

Kann sich das natürlich vorstellen. Vorher in der GF gutes Training für die Zusammenarbeit. Engste Beziehung zum HoPo Referat und Lehramts Referat. Die Zusammenarbeit lief bis jetzt immer gut, hoffentlich bleibt das so. Viele Themen können nicht ohne die Referate behandelt werden. Auch Einbringung in die Arbeit der anderen Referate. Rückgriff auch auf Referat für

FSR-Kom. Auch Zusammenarbeit mit LSP, Senat und auch einzelnen Fachschaften falls es dort Probleme gibt.

Frage 4 - Nicht jedes Referat bedeutet auch ein explizit politisches Amt. Inwieweit hältst du dein Amt für ein politisches Amt? Und wenn ja, welche Politik würdest du in dein Amt einbringen?

Es ist ein politisches Amt. Das sollte auch so bleiben. Es geht darum die Studierbarkeit für alle herzustellen und ein qualitatives Studium für alle zu sichern. Die Aushandlung dieser Bedingungen ist ein politischer Prozess. Wir können uns es nicht leisten irgendwie unpolitisch zu sein. Selbst soll antifaschistische, queer feministisch und antirassistische Politik eingebracht werden.

Dauids Antworten auf die Fragen des Plenums:

Frage 1 - Manchmal beräts du Studierende, ohne das die Fachschaftsräte davon wissen. Planst du dort die Kommunikation zu verändern?

Grundsätzlich wird meistens geraten, dass sich die Leute an die Fachschaften zurückwenden. Studierende sind nicht verpflichtet zuerst an die Fachschaften heranzutreten. Teilweise sind es sehr persönliche Dinge, über die die FSR nicht informiert werden können. Falls es das Gefühl gibt das die FSR stärker eingebunden werden sollten, kommt gerne auf David zu.

Dauids Schlusswort: Danke das ihr zugehört habt. Hoffentlich sind die Punkte klar geworden. Würde sich sehr über die Wiederwahl freuen und gerne an den Punkten arbeiten, auch wenn nicht alles umgesetzt werden kann. Es hat sehr viel Spaß gemacht.

Keine Personaldebatte

4.5) 1. Wahlgang

Lara (Wahlvorstand): Erklärt Wahlprozedur.

Pause von 21:15 bis 21:50 Uhr

Beim 1. Wahlgang wurde 34 Mitglieder abgekreuzt, aber 35 Stimmzettel eingesammelt, der Wahlgang wird deshalb um 21:55 Uhr wiederholt.

5) Gremien-Wahlen

StuRa Gremien (Wahl fürs WiSe 2024/25)

5.1) Ausschuss für Hochschulpolitik

01.10.2024 bis 31.03.2025

7 Student*in (von 7) – mind 3 FLINTA*

Madelaine (SL): Vorstellung des Ausschuss

Madelaine (Theater): Kandidatur. Macht bock. Bereits 1 Jahr dabei.

Abstimmung Wahl von Madelaine (offen): Mehrheit / 0 / 0 > angenommen

5.2) Haushaltsausschuss

01.10.2024 bis 31.03.2025

7 Student*in (von 7)

Lukas (Finazen): Vorstellung des HHA⁴.

Adele (RAO): Kandidatur. Letztes Semester bereits im HHA. War sehr interessant über die vielen Veranstaltungen und Gruppen an der Uni zu lernen.

Simon (RAO): Kandidatur. Es ist cool die Uni positiv mitzugestalten.

Pauline (Informatik): Kandidatur. Möchte sich mit dem Thema beschäftigen. Für HoPo sind Finanzen wichtig.

Franz (Chemie): Kandidatur. Bereits letztes Semester im HHA. FSRä sollen weiter bei coolen Projekten für Studis unterstützt werden.

Beth (AnAm): Kandidatur. War bereits 1 Jahr dabei, ist immer sehr schön.

Madelaine (SL): Kandidatur. Macht immer sehr viel Spaß.

Abstimmung über die Wahl von Adele, Simon, Pauline, Franz, Beth und Madelaine (offen und im Block):
Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

5.3) Ergebnisse 1. Wahlgang

Wahl Referat für FSR-Kommunikation

Ausgegebene Stimmzettel 32

Eingesammelte Stimmzettel 32

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder 36

Mehrheit der Stimmen 54

Enthaltungen 3

Ungültige Stimmen 0

Ja-Stimmen 85

Nein-Stimmen 6

Damit ist Beth gewählt.

Wahl Referat für Gesundheitsförderung und Sport

Ausgegebene Stimmzettel 32

Eingesammelte Stimmzettel 32

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder 36

Mehrheit der Stimmen 54

Enthaltungen 10

Ungültige Stimmen 0

Ja-Stimmen 57

⁴ Haushaltsausschuss

Nein-Stimmen 27

Damit ist Aiman gewählt.

Wahl Referat für Lehr und Studium

Ausgegebene Stimmzettel 32

Eingesammelte Stimmzettel 32

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder 36

Mehrheit der Stimmen 54

Enthaltungen 1

Ungültige Stimmen 3

Ja-Stimmen 90

Nein-Stimmen 0

Damit ist David gewählt.

5.4) Digitalisierungsausschuss

01.10.2024 bis 31.03.2025

8 Student*innen (von 8)

Leo (CIO-Beirat): Vorstellung des Ausschusses.

Eli (Archäologie): Kandidatur. Spät zum Ausschuss dazu gekommen und es hat viel Spaß gemacht.

Falco (GF): Kandidatur.

Lone (Germanistik): Kandidatur. Bald nicht mehr qua Amt im Ausschuss und gerne weiter dabei.

Beth (AnAm): Kandidatur. War letztes Semester mit dabei.

Abstimmung Wahl von Eli, Falco, Lone und Beth offen und im Block:
Mehrheit / 0 / 0 > angenommen

StuRa-Gremien (Wahl fürs WiSe 24/25 und SoSe 25)

5.5) Sozialausschuss

01.10.2024 bis 30.09.2025

5 Student*innen (von 5)

Madelaine (SL): Vorstellung des Ausschusses.

Adele (RAO): Wann und wie tagt der Ausschuss?

Madelaine (SL): Unregelmäßig. Wird durch Sozialberatung des StuRas vorbereitet.

Jannik (BioPharm): Kandidatur. Der Ausschuss ist sehr wichtig, wir müssen Studis in Notlagen beraten und helfen.

Adele (RAO): Kandidatur. Sehr wichtig Studis zu beraten. Viel Erfahrung im FSR mit Beratung gesammelt.

Madelaine (Theater): Kandidatur.

Abstimmung über die Wahl von Jannik, Adele und Madelaine offen und im Block:
Mehrheit / 0 / 0 > angenommen

5.6) Awarenessausschuss

01.10.2024 bis 30.09.2025

7 Student*innen (von 7)

Madelaine (RGL): Vorstellung des Ausschuss.

Beth (AnAm): Kandidatur. War bereits beim Ausschuss. Die Arbeit ist sehr wichtig und es passieren schon Fortschritte.

Abstimmung über die Wahl von Beth (offen): Mehrheit / 0 / 0 > angenommen

Madelaine (SL): GO-Antrag 1. Änderung der Tagesordnung. Punkt 6 (Wahl Beauftragte für Antifaschismus als nächstes.

Keine Gegenrede

6) Referatswahlen

6.1) Wahlvorstand

Lukas (SL): Wer stellt sich für den Wahlvorstand auf?

Max (Soziologie): Kandidatur.

Jannik (BioPharm): Kandidatur. Macht so viel Spaß.

Franz (Chemie): Kandidatur.

Abstimmung über die Wahl von Max, Jannik und Franz (offen und im Block):
Mehrheit / 0 / 0 > angenommen

6.2) Referat für Antirassismus

Kandidatur Dareen Darwish

Vorstellung Dareen: Studiert im 9. Semester Soziologie. Es ist wichtig dass das Referat und die Arbeit der vorhergehenden Referent:innen weiter geführt wird.

Dareens Antworten auf die allgemeinen Fragen:

Frage 1 - Bist du Mitglied in der Verfassten Studierendenschaft, Parteien, Vereinen, Damenverbindungen oder Burschenschaften, Jugendverbänden etc.? Einer Mitgliedschaft im Sinne dieser Frage steht eine Anwartschaft gleich.

Aus Datenschutzgründen wird die Antwort auf diese Frage nicht im Protokoll vermerkt.

Frage 2 - Welche konkreten oder auch noch unkonkreten Ziele möchtest du während deiner Amtszeit verfolgen? Was wäre dir besonders wichtig?

Besonders wichtiges ist das rassifizierte Studierende nicht die gleichen Erfahrungen machen wie ich am Anfang des Studiums. Uns fehlen auf der Seite der Dozierenden PoC⁵ die aus einer theoretischen Sicht über Rassismus reden und verstehen können wenn Diskussionen in Seminaren Verständnis zeigen für die Thematik. PoC Dozierende sollen eingeladen werden an die Universität Leipzig für Webinare, Seminare usw. Es wurde festgestellt nach 4 Jahren,

⁵ People of Color

das im Seminar nicht zugehört wurde. Das soll bekämpft werden dadurch einen Raum zu schaffen in den zugehört werden kann. Nach 4 Jahren in den nur zugehört wurde, was gesagt und gemerkt das nicht verstanden wurde. Der Fokus ist Diskussionsrunden zu leiten aus der Betroffenenperspektive.

Frage 3 - Es gibt Themen, mit denen der StuRa konfrontiert wird, die über die Verantwortung eines einzelnen Referates hinaus reichen. Könntest du dir vorstellen, dich in solchen Fällen weitergehend zu engagieren, und wie stellst du dir dann und im Allgemeinen die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des StuRa, der Fachschaftsräte und weiterer Engagierter vor?

Antirassistische Arbeit ist eine Zusammenarbeit. Im Kontext der Universität ist die Zusammenarbeit mit anderen Referaten wegen den Veranstaltungen wichtig. Ich stelle mir vor miteinander zu kommunizieren zu können, Ich gucke mir nie die Themen getrennt von einander an. Intersektionalität ist wichtig. Antirassismus kann nicht fern ab von anderen Arten von Diskriminierung stattfinden. Ich stelle mir Zusammenarbeit im StuRa aber auch als Referentin für Antirassismus weil es dadurch mehr Privilegien und Ressourcen gibt als als einfache Studierende. Damit will ich zu Dozierende gehen und aus dieser Position mit ihnen sprechen.

Frage 4 - Nicht jedes Referat bedeutet auch ein explizit politisches Amt. Inwieweit hältst du dein Amt für ein politisches Amt? Und wenn ja, welche Politik würdest du in dein Amt einbringen?

Definitiv politisches Amt. Persönlich vom Rassismus betroffen. Persönliches ist politisches. Betroffen von mehreren Arten von Diskriminierung. Aber meine Geschichten wiederholen sich. Viele anderen studierend sind davon betroffen. Sehe das als politisches Amt. Gerade bei der Arbeit habe ich mich für heute vorbereitet, war dabei hoffnungslos für Antirassistische Arbeit da Rassismus am Arbeitsplatz sehr normalisiert ist. Habe mich gefragt ob das überhaupt Sinn ergibt wenn wir nur an der Universität bleiben, wo die bubble einen gut behandelt, während es draußen ganz anders ist. Die Antwort ist ja, es ergibt Sinn. Ich glaube daran das die Strukturen geändert werden können.

Dareens Antworten auf die Fragen des Plenums:

Frage 1 - Wie siehst du die Beziehungen zwischen Rassismus und Antisemitismus?

Es ist so eine Frage die gerade sehr aktuell ist aber schon immer so ein Thema sein soll. Antisemitismus ist auch in der deutschen Gesellschaft verankert die Antirassismus Arbeit ist als Intersektionale auch als Bekämpfung von Antisemitismus. Es ist voll Schade das wir uns sowas fragen und das es nicht voll klar ist das es besonders in universitären Räumen wo das leben von marginalisierten Personen und die Gefühle bedroht werden. Es gibt keinen safe space aber wir versuchen safer space zu machen für alle Personen, die von Diskriminierung betroffen sind. Antisemitismus ist eine Art der Diskriminierung. Um dagegen was zu machen sind die Ressourcen des Referats wichtig.

Dareens Schlusswort: Ich hätte am Anfang des Studiums nicht geglaubt, das ich hier sein würde. Und freue mich das ich mich vorstellen konnte. Ich glaube an Änderungen und denke das ich diese durchsetzen kann. Bin bereit für schwere Sache und liebe Herausforderungen.

6.3) 2. Wahlgang

Wahlvorstand: Erklärt Wahlprozedur.

7) Gremien-Wahlen

7.1) Ausschuss für Plenumsorganisation

01.10.2024 bis 30.09.2025

8 Student*innen (von 8)

Lily (Plenumsorga): Vorstellung des Ausschuss.

Keine Kandidaturen.

Universitäre Gremien

7.2) Studienkommission des Sprachenzentrums

Bis 31.03.2025

2 Student*innen (von 4)

Lone (StuKo): Vorstellung der StuKo.

Simon (RAO): Wann tagt die StuKo? Wie oft?

Lone (StuKo): Letztes Semester zweimal.

Simon (RAO): Kandidatur. Studiert Fach mit sehr vielen Sprachen und hätte Lust sich dort einzubringen.

Abstimmung über die Wahl von Simon: Mehrheit / 0 / 1 > angenommen.

7.3) Rektoratskommission Lehre, Studium und Prüfung

01.10.2024 bis 30.09.2025

4 Student*innen (von 4)

David (LuSt⁶): Vorstellung der Kommission.

Tilman (GF): Es wäre wichtig, dass ihr zu jedem Termin kommt, den es gibt.

Max (RAO): Kandidatur. Wir haben gerade Akkreditierung. Wäre auch nicht sauer, wenn nicht gewählt, aber hätte trotzdem gerne Kontakt.

Max (Archäologie): Kandidatur. Viel im Umbruch. Würde gerne auch bei anderen Studiengängen mitgestalten.

Raimond (Geschichte): Kandidatur. Geschichte wurde Akkreditiert. Uni Leipzig wurde Systemakkreditiert und ich würde gerne dabei sein.

Tilman (GF): Kandidatur. Eine ganze Weile schon am Start. Auch in der Systemakkreditierung, die ja noch ein bisschen läuft, bei der Umsetzung wäre ich gerne dabei. Wäre schön, wenn alle vier mitmachen und es eine funktionierende Kommunikation gibt.

David (LuSt): Kandidatur. Sehr zuträglich für die Arbeit.

Lily (Medizin): Kandidatur. Bei PoWi für Medizin entsendet. Sehr viel Zeit bei Vor und Nachbearbeitung.

Lone (FSR-Kom): Es ist wichtig, Lehrämter drinne zu haben. Es ist kein Gremium, wo man schnell reinkommt. Es gibt Workshops dafür.

Raimond (Geschichte):⁷ Studiert auch Lehramt, das wurde gerade falsch dargestellt.

⁶ Referat für Lehre und Studium

⁷ Dieser Beitrag folgte chronologisch nach dem zweiten GO-Antrag von Björn.

Björn (BfsB): GO-Antrag 17. Verschiebung des Ende der Sitzung auf 0:20 Uhr.

Wahlergebnis⁸

Ausgegebene Stimmzettel 27
Eingesammelte Stimmzettel 27
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder 27
Mehrheit der Stimmen 14
Enthaltungen 9
Ungültige Stimmen 0
Max (RAO) Stimmen 6
Max (Archäologie) Stimmen 4
Raimond Stimmen 17
Tilman Stimmen 26
David Stimmen 26
Lily Stimmen 20
Damit sind Raimond, Tilman, David und Lily gewählt.

8) Referatswahlen

8.1) Ergebnisse 2. Wahlgang

Wahlvorstand Ergebnisse der Wahl Referat für Antirassismus

Ausgegebene Stimmzettel 30
Eingesammelte Stimmzettel 30
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder 36
Mehrheit der Stimmen 54
Enthaltungen 4
Ungültige Stimmen 0
Ja-Stimmen 84
Nein-Stimmen 2
Damit ist Dareen gewählt.

Björn (BfsB): GO-Antrag 18. Anfrage an die Geschäftsordnung. Wie sieht es mit der Beschlussfähigkeit aus. Es gilt für die nächste Wahl ja noch die mehrheit der Stimmen vom anfang. Wollen wir die erstmal feststellen.

⁸ Verkündet nach Punkt 7 Sonstiges

9) Gremien-Wahlen

9.1) Nachhaltigkeitskommission

01.10.2024 bis 30.03.2025

2 Student*innen (von 2)

Raimond (Geschichte): Vorstellung des Gremiums.

Eli (Archäologie): Wie ist der Turnus?

Raimond (Geschichte): Eigentlich monatlich.

Raimond (Geschichte): Kandidatur. Zum Referenten für Ökologie gewählt.

Eli (Archäologie): Kandidatur. Spannendes Thema.

Abstimmung Wahl von Raimond und Eli: Mehrheit / 0 / 1 > angenommen.

9.2) Ständige Kommission der Universität zur Untersuchung von Vorwürfen wissenschaftlichen Fehlverhaltens

01.10.2024 bis 30.09.2025

1 Student*in (von 1)

Keine Vorstellung. Keine Kandidatur.

9.3) Kommission für Zweitstudiengebühr

01.10.2024 bis 30.09.2025

1 Student*in (von 1)

Leo (Jura): Vorstellung der Kommission.

Adele (RAO): Kandidatur

Abstimmung Wahl von Adele (offen): Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

9.4) Hochschulentwicklungskommission

Ab 01.10.2024

2 Stellvertreter*innen (von 2)

Keine Kandidaturen. Keine Vorstellung.

9.5) Universitärer Wahlausschuss

01.10.2024 bis 30.09.2025

2 Student*innen (von 4)

David (LuSt): Vorstellung des Ausschuss.

Madelaine (RGL): Kandidatur.

Abstimmung Wahl von Madelaine: Mehrheit / 0 / 0 > angenommen

9.6) Prüfungsausschuss des Sprachenzentrums

01.10.2024 bis 30.09.2025

1 Student*in (von 1)

Caroline (Slavistik): Kandidatur. In der Slavistik kooperieren wir auch mit dem Sprachenzentrum.

Abstimmung Wahl von Caroline: Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

Björn (BfSB): GO-Antrag 13. Feststellung der Beschlussfähigkeit.

An dieser Stelle findet die geheime Wahl für die LSP statt. Der Wahlvorstand des 2. Wahlgang übernimmt ihre Aufgabe.

9.7) Landessprecher*innenrat der KSS

01.10.2024 bis 31.03.2025

2 Student*innen (von 3)

Madelaine (LSR): Vorstellung des Gremiums

James (AnAm): Kandidatur. Würde es gerne mal ausprobieren.

Abstimmung Wahl von James (offen): Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

9.8) Mitgliederversammlung des Vereins zur Unterstützung der KSS

01.10.2024 bis 31.09.2025

4 Student*innen (von 4)

Madelaine (KSS): Vorstellung der Versammlung.

James (AnAm): Kandidatur.

Abstimmung Wahl von James (offen): Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

9.9) Arqus Student Council

01.10.2024 bis 30.09.2025

1 Student*in (von 1)

1 Stellvertreter*in (von 1)

Max (RAO): Vorstellung des Arqus Council. Kandidatur Voll-Stelle.

Abstimmung Wahl von Max: Mehrheit / 0 / 0 > angenommen.

Bitte schickt nach eurer Wahl eine Mail an: gf@stura.uni-leipzig.de

10) Sonstiges

Lily (BeeAware): Wir suchen neue Leute die sich bei uns beteiligen. Offenes Plenum am 7. November um 19 Uhr, NSG 221. Gerne verteilen.

Lone (FSR-Kom): Nächstes Vernetzungstreffen 4.11 15 Uhr in der Ziege. Beths erstes Vernetzungstreffen, guckt mal ob ihr könnt. Außerdem müssen die Bierkästen zurück.

Tilman (GF): 29.10 ab 14 Uhr Vollversammlung. 5.11 Vorstellungsstraße des StuRa.

Björn (BfSB): Vielen Dank für die ganzen Rückmeldungen. Veranstaltungshinweis 29.10 9:30 Uhr Hochschule Merseburg, Fachforumstermin: Wie geht's weiter nach dem Kohleausstieg?

Simon (RAO): A6 Halloween Party Gegen das Stellenauslaufenlassen des Rektorats. Im GWZ.

Alexander (BioPharm): 31.10 – 3.11 BuFaTa Biologie

Die Wahlergebnisse der Wahl für die LSP wurde an dieser Stelle verkündet, das Ergebnis ist oben.

Ende der Sitzung: 0:14 Uhr.